

Anlage zur Tagesordnung für die Ratssitzung am 14.05.2013

I. Allgemeines

Der Einladung zur Ratssitzung sind – bis auf einige Ausnahmen – keine Vorlagen beigelegt, die in den Ausschüssen beraten wurden bzw. noch beraten werden. Diese Vorlagen befinden sich in den Händen der Ratsmitglieder. Beratungsergebnisse und Erläuterungen zu diesen Vorlagen finden Sie im weiteren Verlauf dieser Anlage.

Vorlagen, die Themen enthalten, die in erster Lesung im Rat eingebracht werden, z. B. Fraktionsanträge oder Vorlagen, die eine geänderte Sachlage berücksichtigen, sowie sonstige Vorlagen, die keiner vorherigen Beratung in den Ausschüssen bedürfen, z. B. Berichte über die Durchführung der Beschlüsse, sind der Tagesordnung als Anlagen beigelegt.

II. Tagesordnung

A Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Bekanntgabe nicht anwesender Ratsmitglieder, Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit**
Eine Erläuterung erübrigt sich.
- 2 Genehmigung der Niederschrift aus der vergangenen Sitzung - öffentlicher Teil**
Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 07.03.2013 – öffentlicher Teil – ist den Ratsmitgliedern zugegangen.
- 3 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Rates am 07.03.2013 - öffentlicher Teil**
Vorlage: 0198/2013
Die Vorlage ist beigelegt.
- 4 Mitteilungen des Bürgermeisters**
Eventuelle Mitteilungen wird Herr Bürgermeister Urbach mündlich bekannt geben.
- 5 Annahme einer Schenkung**
Vorlage: 0140/2013
Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport hat in der Sitzung am 23.04.2013 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Schenkung des Ehepaares Welle, Paderborn, von 12 Werken der Künstlerin Gitta Neumen-Lucas für die Sammlung „Kunst aus Papier“ wird angenommen. Ihnen soll der herzliche Dank der Stadt übermittelt werden.
- 6 Annahme einer Schenkung**
Vorlage: 0141/2013
Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport hat in der Sitzung am 23.04.2013 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die Schenkung des bekannten Künstlers Joachim Bandau wird angenommen. Dem Künstler soll der herzliche Dank der Stadt übermittelt werden.

- 7 Mehrkosten für die Einrichtung von 20 Kindergartenplätzen in Schildgen**
Vorlage: 0231/2013
Der Jugendhilfeausschuss hat in seiner Sitzung am 16.04.2013 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:
1. Der freiwilligen Sonderförderung von 99% der Betriebskostenpauschale für die neue zusätzliche Gruppe in der Kindertageseinrichtung in Schildgen (111) wird zugestimmt.
 2. Der freiwilligen Sonderförderung von bis zu 1.000 € pro Platz (insg. 20.000 €) als Starthilfe für die Einrichtung der neuen zusätzlichen Plätze wird zugestimmt.
 3. Die erforderlichen Haushaltsmittel sollen bereitgestellt werden.
- Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.
- 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2013 und Sperren von Teilen von Ansätzen des Haushaltsjahres 2013 im Immobilienbetrieb**
Vorlage: 0229/2013
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.
- 9 Aufhebung eines Sperrvermerks über 225 T€ bzgl. des Zuschusses 2013 an den SEB AöR**
Vorlage: 0200/2013
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.
- 10 Richtlinie zum Investitionscontrolling**
Vorlage: 0093/2013
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.
- 11 Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach" für das Wirtschaftsjahr 2013**
Vorlage: 0212/2013
Der Infrastrukturausschuss hat in der Sitzung am 24.04.2013 mehrheitlich gegen die Stimme von DIE LINKE./BfBB beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:
- Der Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach“ für das Jahr 2013 wird in der im Rat am 13.12.2012 beschlossenen Fassung einschließlich den im Infrastrukturausschuss am 24.04.2013 zur Beratung vorgelegten Änderungen beschlossen.
- 12 Wirtschaftsplan 2013 der Entsorgungsdienste Bergisch Gladbach GmbH**
Vorlage: 0232/2013
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.
- 13 Erhöhung des Stammkapitals der EBGL GmbH**
Vorlage: 0233/2013
Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.

- 14 Einwohnerfragestunde**
Vorlage: 0189/2013
Die Vorlage ist beigefügt.
- 15 Einspruch gemäß § 30 Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Bergisch Gladbach (GeschO) gegen einen Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann vom 18.04.2013**
Vorlage: 0245/2013
Die Vorlage ist beigefügt.
- 16 IX. Nachtragssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach**
Vorlage: 0153/2013
Der Infrastrukturausschuss hat in der Sitzung am 24.04.2013 mehrheitlich gegen die Stimme von DIE LINKE./BfBB beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die IX. Nachtragssatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach (Abfallsatzung) wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.
- 17 XIV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach (Abfallgebührensatzung)**
Vorlage: 0157/2013
Der Infrastrukturausschuss hat in der Sitzung am 24.04.2013 mehrheitlich gegen die Stimme von DIE LINKE./BfBB beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Die XIV. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme der Abfallentsorgung in der Stadt Bergisch Gladbach (Abfallgebührensatzung) wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.
- 18 3. Nachtrag zur Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach**
Vorlage: 0147/2013
Der Infrastrukturausschuss hat in der Sitzung am 24.04.2013 mehrheitlich gegen die Stimme von DIE LINKE./BfBB beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der 3. Nachtrag zur Entgeltordnung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Bergisch Gladbach wird in der der Vorlage als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.
- 19 XIII. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung der Stadt Bergisch Gladbach über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung)**
Vorlage: 0130/2013
Der Infrastrukturausschuss hat in der Sitzung am 24.04.2013 mehrheitlich gegen die Stimme von DIE LINKE./BfBB beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt die XIII. Nachtragssatzung zur Beitrags-

und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Bergisch Gladbach über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung) in der Fassung der Vorlage.

20 Satzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderung

Vorlage: 0169/2013

Der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen hat dem der Vorlage beiliegenden Satzungsentwurf einstimmig zugestimmt und darauf hingewiesen, dass in der Satzung einheitlich die Bezeichnung „Menschen mit Behinderung“ (Einzahl) oder einheitlich die Bezeichnung „Menschen mit Behinderungen“ (Mehrzahl) verwendet werden soll.

Die Verwaltung empfiehlt den beratenden Ausschüssen und dem Rat, in der Satzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderung einheitlich die Bezeichnung „**Menschen mit Behinderung**“ (Einzahl) zu verwenden, da dies dem Wortlaut des Gesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (Behindertengleichstellungsgesetz Nordrhein-Westfalen – BGG NRW) entspricht. Ein entsprechend geänderter Satzungsentwurf war der Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss am 02.05.2013 beigefügt.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann hat unter Berücksichtigung dieser Empfehlung in seiner Sitzung am 18.04.2013 einstimmig bei Enthaltung von DIE LINKE./BfBB beschlossen, dem Rat folgende, auf Antrag der CDU im Vergleich zu dem Beschlussvorschlag in der Vorlage ergänzte Beschlussempfehlung zu geben:

Die Satzung über die Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderung in Bergisch Gladbach wird mit folgenden Änderungen/Ergänzungen des Satzungsentwurfes beschlossen.

In der Satzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderung wird einheitlich die Bezeichnung „Menschen mit Behinderung“ (Einzahl) verwendet, da dies dem Wortlaut des Gesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung (Behindertengleichstellungsgesetz Nordrhein-Westfalen – BGG NRW) entspricht.

§ 4 Absatz 2 Satz 1 der Satzung wird wie folgt ergänzt:

„e) jeweils ein von der jeweiligen Fraktion benanntes Ratsmitglied pro Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach, für das die jeweilige Fraktion jeweils ein Ratsmitglied als persönliche/n Stellvertreterin/Stellvertreter benennt“

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.

21 Ergänzungssatzung Nr. 1171 - Birkenweg -

- Beschluss der Stellungnahmen

- Beschluss als Satzung

Vorlage: 0036/2013

(Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Vorlage aus der Sitzung des Planungsausschusses am 27.02.2013 handelt!)

Der Planungsausschuss hat in der Sitzung am 27.02.2013 mehrheitlich gegen die Stimmen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

I. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung der Ergänzungssatzung Nr. 1171 – Birkenweg – vorgebrachten Anregungen der Einwender

- B 1 werden teilweise berücksichtigt,
- T 1 Bezirksregierung Düsseldorf - Kampfmittelräumdienst - werden berücksichtigt
- T 2 Landesbetrieb Wald und Holz werden teilweise berücksichtigt.
- T 3 Rheinisch-Bergischer Kreis werden teilweise berücksichtigt.

Der Planungsausschuss hat in der Sitzung am 27.02.2013 mehrheitlich gegen die Stimmen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt gemäß § 34 Abs. 6 BauGB i.V.m. § 10 BauGB und der §§ 7 und 41 GO NRW die Ergänzungssatzung Nr. 1171 – Birkenweg – als Satzung und dazu die Begründung gemäß § 34 Abs. 5 BauGB.

Der Rat beschloss daraufhin in der Sitzung am 07.03.2013 einstimmig, die Ergänzungssatzung Nr. 1171 – Birkenweg – zu vertagen, da hierzu eine Anregung vorlag, die vor einer Beschlussfassung des Rates zur Vorlage Nr. 0036/2013 in der Sitzung des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW am 14.03.2013 behandelt werden solle.

Der Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW beschloss in der Sitzung am 14.03.2013 zur Vorlage Nr. 0124/2013 einstimmig bei Enthaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, die Anregung zurückzuweisen.

22 Entsendung von Mitgliedern des Seniorenbeirates in verschiedene Ausschüsse Vorlage: 0171/2013

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann hat in seiner Sitzung am 18.04.2013 einstimmig beschlossen, dem Rat folgende Beschlussempfehlung zu geben:

Folgende Mitglieder des Seniorenbeirates werden als sachkundige Einwohnerin/sachkundiger Einwohner mit beratender Stimme in die aufgeführten Ausschüsse entsandt:

1. in den Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW:
Frau Brigitte Prinz als Mitglied und Herr Wolfgang Kohlschmidt als ihr Vertreter
2. in den Ausschuss für Stadtentwicklung, demografischen Wandel, soziale Sicherung, Integration, Gleichstellung von Frau und Mann:
Frau Brigitte Prinz als Mitglied und Herr Wolfgang Kohlschmidt als ihr Vertreter
3. in den Infrastrukturausschuss:
Frau Margret Brosch als Mitglied und Herr Heinz Udo Kröger als ihr Vertreter
4. in den Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport:
Frau Elvira Ozaneaux-Martinez Besse als stellvertretendes Ausschussmitglied
5. in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr:
Frau Heide Luck als stellvertretendes Ausschussmitglied

Das Beratungsergebnis aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.05.2013 wird bekannt gegeben.

23 Anträge auf Umbesetzung in den Ausschüssen 23.1 Antrag der Fraktion KIDitiative vom 18.03.2013 (eingegangen am 19.03.2013) zur

Umbesetzung im Ausschuss für Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW

Vorlage: 0216/2013

Die Vorlage ist beigelegt.

24 Anträge der Fraktionen

24.1 Antrag der CDU-Fraktion vom 18.03.2013 zur Dichtheitsprüfung privater Abwasserleitungen

Vorlage: 0190/2013

Der Infrastrukturausschuss hat in der Sitzung am 24.04.2013 auf Antrag der CDU einstimmig die Vertagung der Beratung des Antrages beschlossen, bis die in der Vorlage bezeichnete, zu erwartende Rechtsverordnung der obersten Wasserbehörde in Kraft getreten ist.

Der Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Verkehr hat in der Sitzung am 30.04.2013 ebenfalls auf Antrag der CDU die Beratung des Antrages einvernehmlich vertagt.

24.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 30.04.2013 (eingegangen am 30.04.2013) zur Wahl einer stellvertretenden Bürgermeisterin/eines stellvertretenden Bürgermeisters

Vorlage: 0254/2013

Die Vorlage ist beigelegt.

25 Anfragen der Ratsmitglieder

Eine Erläuterung erübrigt sich.